



Bözberg, 12.6.2023

Nachbericht

Sennhütte Effingen, Auffahrt 2023

Nachbericht: Inklusives Pferde-Trekking für Menschen mit Handicap

Schwer bepackt treffen sich am Mittwochmorgen, 17.5.2023, die elf Teilnehmenden mit Handicap, die Lagerleitung, die Küchenchefin und freiwillige Helfende in der Sennhütte im Ortsteil Effingen der Gemeinde Böztal. Nach Bezug der Zimmer begegnen die Erwachsenen den vier Islandpferden, welche die Gruppe in den nächsten Tagen durch die Jurapark-Landschaft begleiten. Einige der Teilnehmenden kennen die Pferde aus früheren Trekkings, so ist die Wiedersehensfreude gross und das Zusammentreffen von Mensch und Tier ein erster schöner Moment des Auffahrtswochenendes.

Für die Lagerleitung zuständig sind dieses Jahr Franziska Schnetzer vom insieme Bildungsclub und Agatha Baumgartner vom Jurapark Aargau. Bereits am Tag der Ankunft begibt sich die Gruppe zusammen mit den Pferden auf eine erste Wanderung. Die Route führt zum Cheisacherturm, wo die traumhafte Aussicht sowie ein Mittagessen aus dem Rucksack genossen werden. Zurück auf der Sennhütte dürfen die Teilnehmenden bei der Versorgung der Pferde helfen. Und nach wohlthuender Pause, Abendessen und ausgelassener Spielerunde kehrt bald Nachtruhe ein – sind doch alle sehr müde von den vielen Eindrücken, Begegnungen, dem Wind und den Regenwolken.

Ausgeschlafen und hoch motiviert erscheint die Gruppe am nächsten Morgen pünktlich zum reichhaltigen, regionalen Frühstück. Auch das Mittagessen für unterwegs, das jede und jeder für seine Lunchbox zusammenstellen darf, stammt von den umliegenden Bözberger Höfen. Die zweite Wanderung führt die Teilnehmenden entlang des Fricktaler Höhenwegs in Richtung Bözen. Auf dem Söhrenhof kehrt die Gruppe für ihre Mittagspause in der «Hofbeiz» ein – da darf sie picknicken. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Amsler für die Gastfreundschaft! Das grosse Highlight ist natürlich das Dessert, ein hofeigenes Fricktaler Glacé. Weiter geht das Trekking vorbei an duftenden Wiesen und Wäldern, nächster Stopp ist der Ziegenhof Elfingen. Zurück auf der Sennhütte geht auch dieser Tag mit Abendessen und Spielen zu Ende. Und wie es sich für ein Lager gehört, helfen die Teilnehmenden beim Küchendienst mit.

Wanderung und Genuss stehen auch an den darauffolgenden Tagen auf dem Programm. Bei der Tour zur Linner Linde staunen die Teilnehmenden über den 800 Jahre alten Baum und ganze zwölf Personen sind nötig, um die Linde zu umarmen. Fasziniert lauscht die Gruppe den Geschichten über den sagenumwobenen Baum, die Agatha Baumgartner erzählt. Anschliessend wartet eine Zvieripause mit Kaffee, Tee, Most und Kuchen in der Geschäftsstelle des Jurapark Aargau. Am vierten Tag wandert die Gruppe durch blühende Landschaften mit Raps und Orchideen, saftigen grünen Wiesen und Wäldern bis nach Ueberthal bei Mönthal.

Der Jurapark Aargau und der insieme Bildungsclub bedanken sich an dieser Stelle bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung, bei der Küchenchefin für die feinen Speisen und den Lagerleiterinnen für die gute Organisation. Zudem sprechen wir dem Lions Club Brugg einen Dank aus für die finanzielle Unterstützung. Das nächste Trekking für Menschen mit Beeinträchtigung findet im August statt. Die Lagerleitung freut sich bereits wieder auf spannende Tage.

Über das inklusive Pferdetrekking

Der Jurapark Aargau organisiert zusammen mit dem insieme Bildungsclub Aargau seit einigen Jahren ein inklusives Pferdetrekking im Jurapark Aargau. Erwachsene mit und ohne Behinderung verbringen einige Tage zusammen und entdecken unsere grüne Schatzkammer. Begleitet wird die Gruppe, welche aus Teilnehmenden mit Handicap und freiwilligen Helfenden, der Küchenchefin und zwei Lagerleiterinnen besteht, von zutraulichen Islandpferden. So können die Teilnehmenden mal zu Fuss und mal hoch zu Ross das Trekking gut bewältigen.

Wir sind Jurapark!
www.jurapark-aargau.ch

Die Gruppe schläft während der gesamten Lagerzeit auf der Sennhütte in Effingen (Böztal) in den Zimmern und im Matratzenlager. Das Ziel der Trekkingtage ist es, Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzubringen und eine gute Zeit zu erleben. Ohne freiwillige Helfende wäre das Trekking in dieser Form nicht möglich. Wenn auch Sie Interesse haben, das Trekking mal als HelferIn oder Helfer zu begleiten oder das Trekking finanziell zu unterstützen so freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kontakt für Fragen

Melanie Friedli, Naturnaher Tourismus, Jurapark Aargau

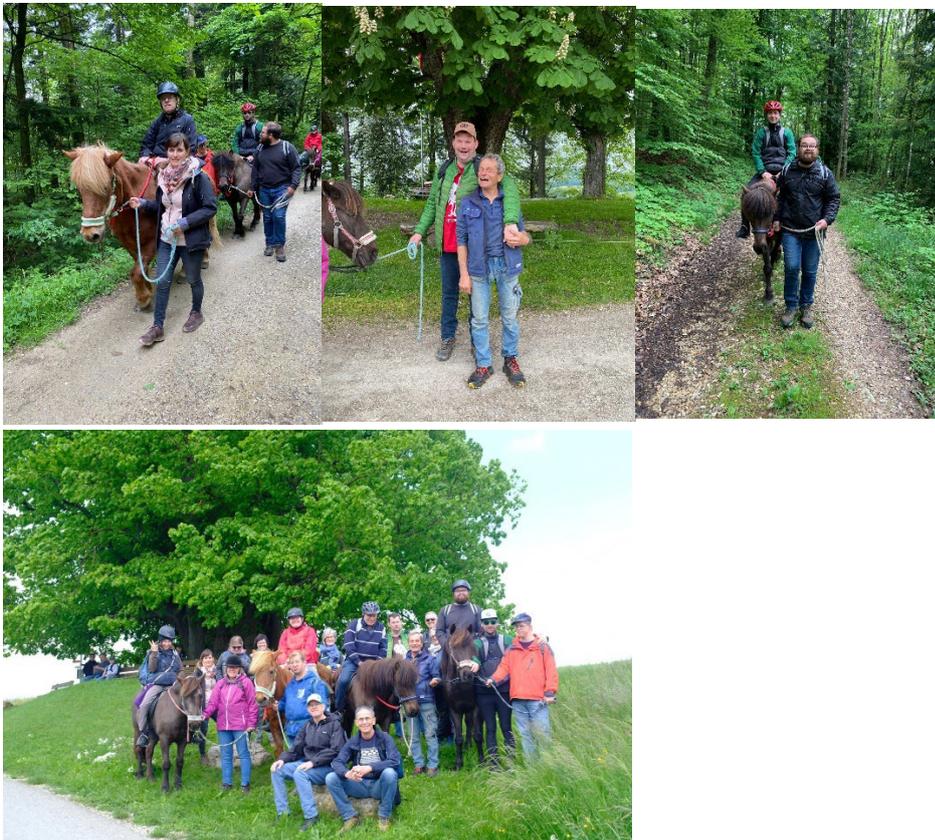
m.friedli@jurapark-aargau.ch

Kontakt für Medienanfragen:

Anina Riniker, Kommunikation, Jurapark Aargau

a.riniker@jurapark-aargau.ch

Bildmaterial



Die Gruppe unterwegs © Jurapark Aargau

Pause für Mensch und Tier zwischen den Wanderungen. © Jurapark Aargau